

# Objekte der Wahrsagerei

Tagung im Germanischen Nationalmuseum, Nürnberg

06. bis 08. Februar 2020

Konferenzraum (Eingang Kornmarkt 1)

## Donnerstag, 06.02.20

- 14:00-14:30 Begrüßung und Einleitung: Daniel Hess (GNM),  
Ulrike Ludwig (Münster), Thomas Eser (Städtische Museen, Nürnberg)
- 14:30-16:00 Julia Ellinghaus (Wuppertal):  
Mantische Elemente im figürlichen Dekor wissenschaftlicher Instrumente der Frühen Neuzeit  
Stefan Laube (Berlin/Wolfenbüttel):  
Rezepte aus der alchemistischen Küche: Zur Herstellung von Amuletten und Talismanen
- 16:00-16:30 *Kaffeepause*
- 16:30-18:00 Andreas Bähr (Frankfurt/O.):  
Bilder am Himmel. Zur Sprache von Prodigien in der Frühen Neuzeit  
Kocku von Stuckrad (Groningen):  
Empirie und Improvisation: Astrologisches Wissen in Horoskopfen der Frühen Neuzeit

*anschließend gemeinsames Abendessen*

## Freitag, 07.02.20

- 09:00-10:30 Anke Holdenried (Bristol):  
"Zwischen Wissen und Phantasma": Sibylline lore and the history of scholarship since c.1450  
Hans-Christian Lehner (Erlangen)  
Vaticinia de summis pontificibus: Mittelalterliche Papstprophetien zwischen Tradition und Variation
- 10:30-11:00 *Kaffeepause*
- 11:00-12:30 Kay Peter Jankrift (Münster):  
Astrolabien, Tierkreiszeichenmänner und die Rolle der Astrologie in der vormodernen Medizin

Sabine Schlegelmilch (Würzburg):  
Eine Ordnung jenseits der göttlichen: der "Sibyllen-Kalender" als Zeugnis  
frühneuzeitlicher Astralpathologie"

12:30-14:00 *Mittagspause*

14:00-16:15 Ulrike Ludwig (Münster):  
Wahrsagerische Selbsthilfetools in fürstlicher Hand

Matthias Heiduk (Erlangen):  
Divination als Amusement: Kosmologische Spiele und Wahrsagespiele

Marie-Therese Feist (GNM):  
Strahlenförmiger Venusberg, kraftstrotzende Bärennatur – Handbilder aus dem  
Nachlass Lovis Corinth

16:15-16:30 *Kaffeepause*

16:30-18:00 gemeinsamer Gang zu ausgewählten Objekten in der Ausstellung

*anschließend gemeinsames Abendessen*

## Samstag 08.02.20

09:00-10:30 Marco Heiles (Aachen):  
Ritualmagische Wahrsagerei in der Handschrift 3227a des Germanischen  
Nationalmuseums Nürnberg

Thomas Eser (Städtische Museen Nürnberg):  
„My Sach die gat, als es oben schat“. Reflexionen über Glück und Zukunft in Albrecht  
Dürers Frühwerk

10:30-11:00 *Kaffeepause*

11:00-12:30 Michael Lackner (Erlangen): Sinologischer Kommentar

Elena Esposito (Bielefeld): Soziologischer Kommentar

Andreas Gundelwein (München): Museologischer Kommentar

12:30-12:45 Verabschiedung

*anschließend Mittagsimbiss und Abfahrt*

### **Ansprechpartnerin**

Marie-Therese Feist M.A.

Koordinatorin der Sonderausstellung „Die Zeichen stehen gut! Wahrsagen in Ostasien und Europa“

Telefon: + 49 (0) 911 1331 332

[m.feist@gnm.de](mailto:m.feist@gnm.de)